


QAB Ev. Altenzentrum Oedt	Hygiene Konzept Besuchsregelungen	Kap. F 4.5	 Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH Diakonie
		Version 3	
		Seite 1 von 5	

Vollstationäre Einrichtungen der Pflege haben die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um den Eintrag von Coronaviren zu erschweren und Bewohner, unter Berücksichtigung des Rechts auf Teilhabe und soziale Kontakte, und Personal zu schützen.

Besuche sind unter Berücksichtigung der aktuellen Richtlinien und Empfehlungen des **Robert Koch-Instituts (RKI)** möglich:

- **Eintritt in die Einrichtung nur mit medizinischen MNS (Mund-Nasen-Schutz).**



Wichtig:

Mund und Nase müssen bedeckt sein. MNS ist während der kompletten Anwesenheit vom Besucher zu tragen.

Quelle: MAGS, NRW

- **Basishygiene > Händedesinfektion**

WIE? HYGIENISCHE HÄNDEDESINFEKTION NACH EN1500

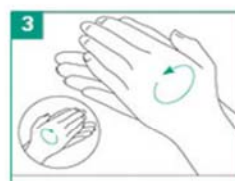
Modifiziert gemäss «WHO Guidelines on Hand Hygiene in Health Care»



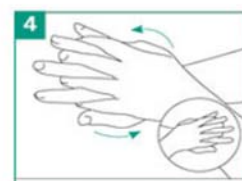
1
Hohlhand mit Desinfektionsmittel füllen



2
Kreisendes Reiben hin und her mit geschlossenen Fingerringen in der Handfläche und umgekehrt



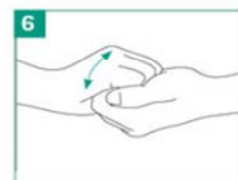
3
Handfläche gegen Handfläche reiben



4
Rechte Handfläche über linkem Handrücken und umgekehrt



5
Handfläche auf Handfläche mit verschränkten gespreizten Fingern



6
Aussenseite der Finger auf gegenüberliegende Handflächen mit verschränkten Fingern




7
Kreisendes Reiben des linken Daumens in der geschlossenen Handfläche und umgekehrt



8
Nach 30 Sek. Einreiben sind die Hände trocken und bereit zum Einsatz

Quelle: B. Braun

QAB Ev. Altenzentrum Oedt	Hygiene Konzept Besuchsregelungen	Kap. F 4.5	 Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH
		Version 3	
		Seite 2 von 5	


- Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Meter



Besuchsregelungen:

1. Grundsätzlich sind alle oben genannten Hygienemaßnahmen nach dem RKI einzuhalten.
2. Besuche sind an jedem Wochentag möglich.
3. Der Aufenthalt in Diensträumen und Gemeinschaftsräumen ist strengstens untersagt.
4. Jeder Bewohner kann 2-mal täglich Besuch, von max. 2 Besuchern innerhalb der Einrichtung bzw. 4 Besuchern im Außenbereich, erhalten.
Der Kontakt von Besuchern zu anderen Heimbewohnern ist zu vermeiden.

Besonderheit: Sollte in der Einrichtung eine Covid-19-Infektion bei Bewohnern oder Beschäftigten festgestellt werden, so ist ein Besuch **nur** in abgetrennten Bereichen außerhalb der betroffenen Wohnbereiche oder im separaten Areal im Außenbereich möglich.

QAB Ev. Altenzentrum Oedt	Hygiene Konzept Besuchsregelungen	Kap. F 4.5	 Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH
		Version 3	
		Seite 3 von 5	

5. Besuche müssen organisiert durchgeführt werden.

Besuche können stattfinden:

- Montag bis Freitag von 10:00 – 17:00 Uhr
- Samstag und Sonntag von 14:00 – 17:00 Uhr
- und nach individueller Absprache

Der Besucher wird beim Betreten der Einrichtung durch Mitarbeiter empfangen und eingewiesen.

6. Folgende Besuchsformen sind möglich:

- In einem separaten Areal im Außenbereich der Einrichtung
- Im Begegnungsraum "Wintergarten"
- Im Bewohnerzimmer
- Als Spaziergang außerhalb der Einrichtung, unter Vermeidung ungeschützter Kontakte


Grundsätzlich: Der gebotene Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten.

Ausnahme, sofern während des Besuchs Bewohner und Besucher eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung nutzen, und vorher sowie hinterher bei den Besuchern und den Bewohnern eine gründliche Händedesinfektion erfolgt ist, ist die Einhaltung des Mindestabstands nicht erforderlich. In diesem Fall sind auch körperliche Berührungen zulässig.

Während des Besuchs tragen die Bewohner und die Besucher die Verantwortung für die Einhaltung des Infektionsschutzes!

Notwendige Schutzausrüstung für Bewohner stellt die Einrichtung zur Verfügung!

7. Bei Besuchern ist ein Kurzscreening durchzuführen, einschließlich Temperaturmessung (siehe Anlage 1) und das Ergebnis mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Über einen Aushang erfolgt die Information zu den aktuellen Hygienevorgaben (Schutzausrüstung, Nies- und Hustenhygiene, Abstandsgebot). Innerhalb der Einrichtung werden Besucher angehalten vor und nach Besuchskontakt die Hände zu waschen und zu desinfizieren.

QAB Ev. Altenzentrum Oedt	Hygiene Konzept Besuchsregelungen	Kap. F 4.5	 Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH <small>Diakonie</small>
		Version 3	
		Seite 4 von 5	

8. Alle Besucher registrieren sich schriftlich mit Namen, Adresse, Telefon-Nr., Datum und Uhrzeit des Besuches und den Namen des besuchten Bewohners (siehe Anlage 1). Die Daten werden 4 Wochen aufbewahrt. Die Vernichtung erfolgt am Ende des darauffolgenden Monats.

9. **Ausnahmeregelung:** Besuche aus ethisch-sozialen oder medizinischen Gründen im Bewohnerzimmer sind uneingeschränkt möglich. Gründe hierfür sind insbesondere eine vollständige Immobilität, Palliativsituationen, Sterbephasen, vorsorgliche Quarantäne bei Neueinzug und nach Krankenhausentlassung.

Erfolgen diese Besuche im Doppelzimmer, ist ein Kontakt mit dem weiteren Bewohner zu vermeiden. Ggf. werden diese Besuche nach Absprache mit der verantwortlichen Pflegefachkraft individuell organisiert.

Der Mitbewohner wird vorab informiert und gebeten das Zimmer nach Möglichkeit für eine zumutbare Zeit zu verlassen. Er wird bei der Umsetzung durch Mitarbeiter in geeigneter Weise unterstützt und begleitet. Ist dies nicht möglich, so sorgt eine mobile Trennwand zum Schutz des Mitbewohners für die Einhaltung des gebotenen Mindestabstands. Die Besucher werden nochmals ausdrücklich auf die Verantwortung zur Einhaltung des Infektionsschutzes hingewiesen.

10. Weitere Durchführungsregelungen:


Für Besucher die aus gesundheitlichen Gründen keinen MNS tragen können, bieten wir die Möglichkeit des Besuchs im Begegnungsraum "Wintergarten" an. Da ein infektionsgefährdeter Kontakt zwischen besuchenden und besuchten Personen im Begegnungsraum baulich ausgeschlossen ist, kann auf ein MNS und die Einhaltung des Mindestabstands verzichtet werden.

Hierfür ist eine telefonische Anmeldung unter 02158/69090 notwendig.

Für den Besuch im "Wintergarten", werden die Bewohner entsprechend informiert und unter Berücksichtigung größtmöglicher Privatsphäre begleitet.

11. Besuche bei mobilen dementiell veränderten Bewohnern, mit stark eingeschränkter Absprachefähigkeit, werden Besucher in besonderem Maße auf die Verantwortung ihrerseits zur Einhaltung des Infektionsschutzes hingewiesen. Im gemeinsamen Austausch zwischen Besucher und Pflegemitarbeiter wird eine auf die aktuelle Situation des Bewohners abgestimmte Besuchsform empfohlen.

12. Bewohner haben grundsätzlich das Recht, die Einrichtung mit Besuchern, alleine, mit weiteren Bewohnern oder Mitarbeitern zu verlassen, wenn sie sich an die Regelungen der Coronaschutzverordnung für den öffentlichen Bereich halten.

QAB Ev. Altenzentrum Oedt	Hygiene Konzept Besuchsregelungen	Kap. F 4.5	 Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH <small>Diakonie</small>
		Version 3	
		Seite 5 von 5	

Die Verantwortung für die Einhaltung des Infektionsschutzes während des Verlassens trägt der Bewohner.

Die Einrichtung unterstützt den Bewohner, indem sie über die Verhaltensregeln aufklärt, notwendige PersönlicheSchutzAusrüstung zur Verfügung stellt und bei Rückkehr in die Einrichtung Handdesinfektionsmittel bereithält.

Das Verlassen der Einrichtung von täglich bis zu 6 Stunden ist ohne weitere Isolierung im Anschluss möglich.

- 13.** Zum Ausschluss ungeschützter Kontakte, verfügt die Einrichtungsleitung, dass Bewohner aufgrund der besonderen Vulnerabilität der Mitbewohner, im Ausnahmefall die Einrichtung nur in Begleitung von Mitarbeiter verlassen dürfen.

Das Konzept (Version 3) tritt am 01. Juli 2020 in Kraft und ist mit dem Bewohnerbeirat und der WTG Behörde abgestimmt.